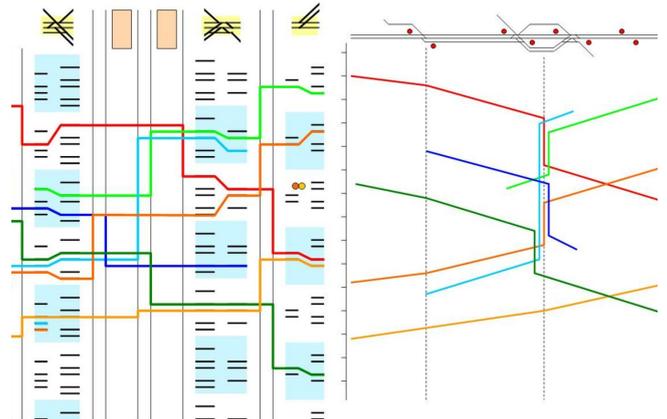


PULS 90 Netzplanung: Methodik für hohe Kapazität und Betriebsqualität

Entwicklung einer Planungsmethodik für ein dichtes Fahrplangefüge in Knoten und deren Zuläufen basierend auf leistungsfähigeren Sicherungsanlagen.

Erstellung einer detaillierten Fahrplanstruktur für den Transitzkorridor Lötschberg. Überprüfung der Machbarkeit durch eine Simulation.

Zum Nachweis der Machbarkeit eines langfristigen Angebotsszenarios durch Steigerung der Leistungsfähigkeit und Betriebsqualität wurde ein konkretes Fahrplangefüge erstellt. Die detaillierten konfliktfreien Fahrpläne für die Knoten Basel, Olten und Bern wurden mittels aufwendiger Simulationen auf ihre Realisierbarkeit überprüft. Das zugrunde gelegte Angebotsszenario konnte so mit nur geringem Infrastrukturausbau realisiert werden.



Kunde

SBB I-XP

Zeitraum: 2001 - 2002

Erbrachte Leistungen

- Mengengerüst zukünftiges Angebot
- Festlegen Anschlusskonzept
- Berechnung Zugfolgezeiten
- Konfliktfreier Fahrplan für Zulaufstrecken
- Knoten-Gleisbelegung
- Betriebssimulation
- Kostenrechnung

Charakteristische Angaben

- Korridor Basel-Thun: ca. 150 km
- Planungshorizont: 2020
- Zugfolgezeit: 90 s
- Perrongleise Bhf. Bern: 14
- Zufahrtsstrecken: 9
- Züge Knoten Bern: 106 / h
- Kostenkonventionell: 2.5 Mio. CHF
- Kosten mit PLUS 90: 0.4 Mio. CHF